u. Knospe kund gab, und Alles aus der Erstarrung des Winterschlafes zu neuem Leben erstand — schien die schwere, kalte Hand des Todes zu lasten auf dem einst so fröhlichen Hause und es zu bedrohen mit Schmerz und Vernichtung.

Stille und traurig wie Außen war es auch im Innern; — leise auf den Zehen, mit gesenkten Häuptern und trüben Blicken schlichen die Bewohner des Hauses hin und her, nur scheue, ängstliche Blicke, kaum halblaute Worte wurden gewechselt, — u. jede lebende Brust in dem kleinen Familienkreise schien bange und schwer zu athmen unter der bedrückenden Last des drohenden Urtheils.

(Fortsetzung folgt.)

Anzeiger

Richmond, Va., 24. August 1861.

Redigirt und herausgegeben von D. Hassel.

Office: Broad-Straße, neben der City Hall.

Bekanntmachung
des Gouverneurs von Virginien

Der Gouverneur dieses Staates, autorisirt von der Convention und Gesetzgebung, hat von Zeit zu Zeit die patriotischen Dienste der tapferen Söhne dieser Commonwealth angenommen, welche freudig zu ihrer Vertheidigung herbeieilten und die Interessen der Conföderirten Staaten zu wahren suchten. Diese Männer murren nicht, trotz aller Müden und Entbehrungen. Um so größer ist deshalb unsere Verpflichtung, für die Bedürfnisse derselben in hinreichender Weise zu sorgen. Die Regierung der Conföderirten Staaten trifft alle Vorbereitungen, unsere Truppen mit den nothwendigen Kleidungsstücken zu versehen und Quartiermeister und Commissariat-Stores für die Ausrüstung und Equipirung derselben zu errichten. Da ich es jedoch für die Pflicht unseres Staates halte, darauf zu sehen, daß für unsere eigenen Volontäre genügend gesorgt sei, so fühle auch ich mich verpflichtet, und gereicht es mir zum Vergnügen, Alles aufzubieten, genügende Montirungsgegenstände vorräthig zu haben. — Ich ersuche deshalb alle Bürger dieses Staates, derartige fertige Kleidungsstücke, von dauerhaftem Fabrikat, zu diesem Zwecke herzugeben, je nachdem ihre Umstände Ihnen dieses erlauben. Jeder Soldat sollte ausgerüstet sein mit einem Mantel, einem Rock, Weste und Hose, — von letzteren wenigstens zwei Paar, — zwei Paar warmen wollenen Strümpfen, Unterhosen, Hemden, Schuhen und einer wollenen Decke. Alle solche Gegenstände, wenn dem Adjutant-General des Staates übergeben, werden pünktlichst besorgt, wenn sie gehörig verpackt, mit dem Namen Desjenigen versehen, an den sie bestimmt, nebst Angabe des Captains der betreffenden Compagnie u. s. w. Sind jedoch solche Gegenstände nicht für eine gewisse Person bestimmt, so adressire man dieselben „An die Armee," und sie werden mit derselben Pünktlichkeit an Diejenigen gleichmäßig vertheilt werden, welche derartige Artikel bedürfen.

Um hierin nicht fehl zu gehen, empfehle ich einer jeden County oder Corporation Court, solche Bewilligungen für die Equipirung ihrer Compagnieen zu machen. Wenn eine solche Bewilligung in der ersten Sitzung der Court nach Erlassung dieser Bekanntmachung nicht gemacht werden sollte, wende ich mich hiermit an die patriotischen Bürger einer solchen County oder Corporation, Versammlungen zu veranstalten, und Committe's zu ernennen, dessen Pflicht es sein soll, zur Bekleidung ihrer Compagnie entsprechende Approvisionnirungen zu machen. Kleider, auf solche Weise durch die Gerichte oder Privatpersonen zusammengesteuert, mögen in gleicher Weise dem Adjutant-General zur Besorgung übergeben werden, welcher solche sofort an ihren Bestimmungsort abgehen lassen wird.

Es ist dies eine wichtige Pflicht, welche, wie ich fest hoffe, schnell und mit Sicherheit u. Energie erfüllt wird. Es ist die Pflicht eines freien Volkes, einen unbarmherzigen Feind von seinem Grund und Boden zu vertreiben. Es ist seine Pflicht, den Feind zu züchtigen und ihm seine Kraft und Hülfsmittel fühlen zu lassen. Um aber im Stande zu sein, diese Pflicht zu erfüllen, müssen wir darauf sehen, daß es unseren Soldaten an nichts mangelt und daß sie vollständig ausgerüstet sind. Es wird das Herz des Soldaten heben, wenn er weiß, daß dieser alte Staat an seine Wohlfahrt bedacht nimmt und für seine Bedürfnisse sorgt. Es wird den Arm des Patrioten stählen, wenn er weiß, daß zu Hause ein beobachtendes Auge auf ihm ruht, das seine Bedürfnisse kennt und stets vorbereitet ist, dieselben auszufüllen. Indem ich weiß, daß dieser Aufruf der Executiv-Behörde zu Gunsten unserer Volontäre einen freudigen Anklang und sofortigen Nachkommen aller guten Bürger zur Folge haben wird, kann ich vertrauensvoll das Resultat dieser erwarten.

Gegeben unter meiner Hand am 22sten Tage des Monats August 1861 und im sechs und achtzigsten Jahre der Commonwealth.

John Letcher.

NB. Tuchfabrikanten dieses Staates mögen Proben ihrer Tuche, als sie zu fabriciren im Stande sind, der Executiv-Behörde einsenden, nebst Angabe des Preises und der Quantität, die sie zu liefern vermögen.

Vermischtes.

— Eine Anekdote aus der Schlacht von Magenta. Der Dziennik Pozn erzählt: Eine Abtheilung der französischen Zuaven, die durch ihre phantastische türkische Tracht auffallen, erstürmten einen Hügel, auf dem ein Häuflein Oestreicher sich vertheidigte; die letztern vermochten jedoch gegen die Zuaven nicht Stand zu halten, sie wurden sämmtlich aus dem Felde geschlagen, mit Ausnahme eines einzigen, der sich auf das Aeußerste wehrte, indem er mit einem Bruchstücke seines zerschlagenen Carabiners wie rasend um sich hieb. Ein Zuavenofficier, der das sieht, ruft seinen Leuten französisch zu: Schont sein, denn das ist ein Tapferer! Der Oestreicher indessen will sich nicht ergeben und schreit auf polnisch: Ihr Schelme von afrikanischen Affen, ich ergebe mich nicht und damit gut!

Kaum aber hat der Officier das gehört, da erwiedert er ihm gleichfalls auf polnisch: Aber du dummer Schafskopf, so ergib dich doch, sie schlagen dich ja todt! Da, bei diesem Heimathlaut, ward dem Oestreicher das Herz schwer, er warf die Waffe fort und ließ sich gefangen nehmen. Der Oestreicher war irgend ein galizischer Maciek, der Zuaven Officier aber der junge Herteux, Sohn eines in Warschau wohlbekannten französischen Restaurants. In Polen geboren, sprach er vollständig gut polnisch; später mit seinem Vater nach Paris zurückgekehrt war er nun beim Zuaven Regimente eingetreten.

— Vorsicht. Meine Herren und Damen! sagte der Wärter einer Menagerie jetzt kommen wir zur großen Riesenschlange; sie verschlingt einen ganzen Ochsen auf einmal, bitte, meine Herren, treten Sie nicht so nahe!

— Ein neues Mittel, heirathen zu stiften. Ein Reisender durch Südamerika wohnte daselbst einmal einer Hochzeit bei, auf welcher sich viele Damen und Herren als Gäste einfanden. Um gegenseitige weitläuftige Erklärungen zu vermeiden und die ehelichen Verbindungen zu befördern, wurde auf den Vorschlag eines jungen Advokaten ein Präsident erwählt, der einen feierlichen Eid ablegen müßte, Alles, was ihm vertraut werden würde, zu verschweigen. Jede Dame und jeder Herr (erstere mußte über 14 Jahr, dieser über 20 Jahr alt sein) schrieb den eigenen Namen auf ein Blatt Papier und den Namen derjenigen Person darunter, die man zu berathen wünschte. Nur solche durften vom Präsidenten gewählt werden, die sich gegenseitig gewählt hatten; alle übrigen mußten verschwiegen bleiben. Es befanden sich zwölf Paar auf der Hochzeit, das heißt: zwölf qualificirte Herren und eben so Damen. Diese Methode erfreute sich aber eines so glänzenden Erfolges, daß von den zwölf Paaren Eilf wirklich als Mann und Frau verbunden wurden.

Cincinnatti. Vor 71 Jahren erschien in dem Städtchen Lexington Kentuky welches noch jetzt nur ein Städtchen ist, eine Zeitung die Kentucky Gazette, herausgegeben von Hrn. James Bradford. Sie vom 6. September 1788 enthielt folgende Anzeige:

Die Unterzeichneten Eigenthümer eines Landstriches gegenüber der Mündung vom Licking River, an der Nordseite des Ohio, beabsichtigen eine Stadt in jener ausgezeichneten Lage zu gründen. Die natürlichen Vortheile sprechen für die künftige Größe derselben, indem die Lage irgend einer am Ohio zwischen Miamis gleichkommt, wenn nicht übertrifft. Die inneren Bauplätze sollen einen halben Acker und die äußeren Bauplätze 4 Acker umfassen. Dreißig von jeden sollen an wirkliche Ansiedler für 1¾ Dollar für den Kaufbrief abgegeben werden. Am 15. Sept. soll eine große Versammlung in Lexington stattfinden und von dort einen Weg nach der Mündung des Licking bezeichnen, von ausgesetzt, daß Richter Symms welcher täglich erwartet wird, ankommt. Nach Anlage der Stadt sollen Bauplätze an wirkliche Ansiedler von dem 1. April u. J. gegeben werden.

Mathias Denman,
Robert Patterson,
John Filson,

Diese Leute sind aus der Reihe der Lebenden geschieden, doch leben noch Manche, welche das Mannesalter erreicht hatten, als diese Anzeige in der Kentucky-Gazette erschien. Wie bezeichnend ist diese Notiz! Die Bezeichnung eines Weges und die freigebigen Schenkungen an Ansiedler. Alles führt unsere Gedanken unwiderstehlich zurück zum Urwald und den Ureinwohnern, zu der Zeit, als das ganze Land, westlich von den Bergen, eine traurige unermeßliche Wildniß war.

Die Versammlung fand statt und legte eine Stadt an, welche sie zuerst Losantiville und später Cincinnati nannten. Auf dem damals öden Platze, auf dem die neuen Straßen durch Einschnitte in die Bäume bezeichnet wurden, erhebt sich jetzt die dritte Stadt der Union mit einer Seelenzahl von 250 000.

— General Siegel hat das Ober-Kommando der in Missouri stehenden Unionstruppen übernommen.

— Wenig ist heute aus unserer guten Stadt zu berichten: nichts als Soldaten, die Richmond von allen Seiten förmlich belagert haben, — Mangel an Verdienst und baarem Geld, — dagegen Lumpen in Hülle und Fülle, — hohe Marktpreise und verstärkter Appetit, das wäre Alles, worüber man berichten könnte.

Deutsche Briefliste.
137 Frommer, Friedr. 138 Gardewien, Chs.

Anzeigen.

Verlangt sogleich!!!
Ein Knabe von 14—17 Jahren, um in einer Wirthschaft zu helfen. — Einem Passenden wird ein guter Lohn gezahlt bei
Wm. Euker u. Bro.,
Main-Straße, Ecke der 17ten.

Alle Freunde der Virginia Rifle Compagnie welche gewilligt sind, Pakete u. Sachen an die Mitglieder derselben zu senden, sind hiermit benachrichtigt, daß allwöchentlich durch Unterzeichneten solche Pakete befördert werden, und sind zu dem Ende solche bis jeden Sonnabend Nachmittag in meinem Hause abzuliefern.

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß die folgenden Gegenstände allein gut zur Versendung sind: Roggen-Brod, Kartoffeln, Zwiebeln, Whiskey, Brandy, Rauch- u. Kautabak, Pfeffer, Gewürze.

Ich würde dem Publikum sehr zu Dank verpflichtet sein, wenn es mich in den Stand setzte, die Mitglieder täglich mit etwas Whiskey zu versehen, da ich dieses als das Universal-Mittel eines Soldaten gegen jegliches Ungemach betrachte.

C. E. Groninwald,
Ecke der 4ten und Broadstr.

Deutsche und Englische Schule.

Der Unterzeichnete ist gesonnen, in Richmond eine Musikschule anzufangen, in welcher gründlicher Unterricht in der deutschen, sowie englischen Sprache ertheilt werden wird. Deutsche Eltern, welche wünschen, daß ihre Kinder eine gute Erziehung und Unterricht genießen, kann diese Anstalt bestens empfohlen werden, da der Vorsteher derselben ein praktischer gebildeter Schulmann von Deutschland aus ist und sowohl dortem, wie hier zu Lande in Baltimore an einer der größten deutschen Schulen daselbst, beinahe fünf Jahre mit bestem Erfolge und allgemeiner Zufriedenheit wirkte.

Anmeldungen von Schülern können einstweilen bei Hrn. Dr. O. A. Strecker, sowie in der Office d. Bl. bei Hrn. Hassel gemacht werden, wo auch nähere Auskunft darüber zu erfahren ist.

Local und Beginn der Schule in einer späteren Anzeige.

Zu baldigen Anmeldungen und Theilnahme an meinem Unternehmen lade ich die deutschen Eltern freundlichst ein.

J. Bellem, Lehrer.

Ein Apotheker-Gehülfe
kann sogleich eintreten bei O. A. Strecker,
Str.

Rothwein Flaschen
werden verlangt und wird die höchste Preise dafür
Gonthier u. Platzer,
No. 75 Mainstr.

Ein Knabe von 12—16 Jahren
kann sogleich einen guten Platz finden in der Wechselhandlung von
Gonthier u. Platzer.

G. J. Hifferich's
Neuer Barbier- und Haarschneide-Salon
No. 62 Mainstr.,
der soeben eröffnet worden ist, empfiehlt seinen Freunden und dem deutschen Publikum zum fleißigen Besuch
G. J. Hifferich,
No. 62 Mainstr.

Geheime Krankheiten
beiderlei Geschlechts bei Personen, deren Stellung das strengste Incognito erfordert, heilt auf brieflichem Wege eine europäischer Arzt, der solche unter der Adresse: „Dr. K., c. o. Richm. Anzeiger" erbittet.

Guvernator's
Barbier- und Haarschneide Salon
Nr. 180 Mainstr., zwischen 10. und 11. Straße
der soeben im elegantesten Style vom Unterzeichneten eröffnet worden ist, wird von demselben seinen Landsleuten bestens empfohlen. Alle in das Barbiergeschäft vorkommende Dienstleistungen werden in diesem Etablissement zuvorkommend und aufs Beste ausgeführt.
Um zahlreichen Zuspruch bittet ganz ergebenst
G. Guvernator.

New Goods! New Goods!
Soeben erhalten eine große Partie französischer und andre Calicoes — Spring Style — französische Brilliants, sowie eine große Auswahl von gestreiften und karrirten Baumwollen-Stoffen, gebleichten und ungebleichten Nessel, gesperte baumwollene und halbwollene Zeuge für Knaben-Anzüge, English Crown Duck, feinere Leinwand für Herren-Anzüge und Shirtings in allen Breiten und Preisen.
Ferner empfehlen wir unser wohl assortirtes Lager von Seidenstoffen, Dress Goods 2c. Wir verkaufen Debege zu 8¾ Cts. und Barege zu 12½ Cts.
Chiles u. Cherry, No. 173 Broadstr.

Trommler verlangt!
Knaben werden gegen gute Zahlung gesucht um als Trommler in das 15te Regiment (Col. August's) einzutreten. Hierauf Reflektirende mögen sich beim Tambour-Major, Hrn. Pratt, Ecke der 2ten und Broadstraße, sogleich melden.
Im Auftrage des Col. August
A. Lydrock,
Capitän der Marion Rifle Comp.

FRENCH MILLINERY.
Madame Son
sucht die deutschen Damen Richmonds ihr wohlassortirtes Lager von Mützen, Hüten, Bänder, Blumen, Blonden 2c. in Augenschein zu nehmen und ihre Gunst zu treffen, da ihr Lager jetzt reicher als je ausgestattet ist. Hüte werden nach dem Geschmack der geehrten Kunden aufs schnellste und billigst angefertigt.
Dieses Geschäft ist jeden Sonnabend und Sonntag geschlossen. Madame Son, No. 55 Mainstr.

Henry Wickardt,
Sattler,
Broadstr. zwischen der 2ten und 3ten,
Richmond, Virginia.
Pferdegeschirre und Leder-Polsterarbeiten jeder Art werden geschmackvoll ausgeführt.
Leder-Koffer, Valises, Reisetaschen, Ueberzüge für Instrumente, Lederarbeiten für militärische Zwecke, sowie alle in das Sattlergeschäft schlagende Artikel werden gut und billigst ausgeführt und bittet der Obige um geneigte Aufträge.
Besondere Aufmerksamkeit wird chirurgischen Bandagen zugewendet.

Wm. B. Jones u. Co.
Wholesale-Händler von
Groceries, Liquors und Provisionen,
15te Straße, zwischen Main- und Carystr.,
Richmond, Va.

Wm. B. Jones, (früher bei Jones u. Co.) Richard L. Brown, (früher bei William Taylor.)
Wm. B. Jones u. Comp.
Die Unterzeichneten haben sich unter dieser Firma vereinigt zur Führung eines
Wholesale Grocery, Liquor- und Provisions-Lagers,
15te Straße, zwischen Main und Cary,
und ersuchen ihre Freunde und das gesammte Publikum ihre Waaren zu prüfen und resp. Einkäufe bei ihnen zu machen.
Richmond, 1. März 1861. Wm. B. Jones, R. L. Brown.

R. A. Stuarts Mountain Whiskey
18 Monate alt, der von keinem anderen an Güte und Qualität übertroffen wird, und den man versuchen sollte ehe man anderwärts Einkäufe macht, nebst vielen anderen Grocerywaaren ist billigst zu haben bei
Wm. B. Jones u. Co.,
15. Straße zwischen Main u. Cary.

Wm. B. Jones u. Co.,
15te Straße, zwischen Main und Cary,
sind die alleinigen Agenten im Staate Virginia für die folgenden vorzüglichen Whiskey-Sorten, die alle von 1 bis 5 Jahr alt sind, nämlich:
R. A. Stuart's, destillirt in Rockbridge Co.
George Banks, destillirt in Rockbridge Co.
John Kayton's, destillirt in Rockbridge Co.
Henry Dickman's, destillirt in Augusta Co.
George Larguea, destillirt in Rockbridge Co.
J. Cromwell's Extra Eagle, destillirt in Philadelphia, Pa.
Alle diese Whiskey-Sorten, besonders aber den von R. A. Stuart, können wir Wiederverkäufern bestens empfehlen, da wir davon überzeugt sind, daß dieser Whiskey nicht allein allen hier in Markte befindlichen Whiskey's gleich kommt, sondern die meisten an Güte noch bedeutend übertrifft. Wir fügen unten einen Brief des Hrn. Stuarts bei, woraus man ersieht, daß derselbe uns den alleinigen Verkauf seines Whiskeys übertragen hat. Auch von den übrigen Herren könnten wir gleiche Contracte vorlegen, halten es jedoch für genügend, nur diesen einen zu veröffentlichen.
Wir haben ferner auf Lager die folgenden Sorten guten Whiskey, nämlich von:
Peter Singer, A. C. Sherman, J. W. Jones, J. B. Kline B. R. Bisky, L. J. Flack, Tuscaloosa, John Braxton und Andere.

Rockbridge County, 1. Februar 1861.
Ich bescheinige hiermit, daß ich mit den Herren Wm. B. Jones u. Co. in Richmond City einen Contract für den alleinigen Verkauf meines Whiskeys abgeschlossen habe, nach welchem ich verpflichtet bin, nur an dieses Haus zu verkaufen und zwar aus dieser Whiskey weniglens ein Jahr alt sein. Ich bemerke hier, daß der Whiskey, den ich jetzt in obiges Haus abliefere, bereits 18 Monate alt ist. Die besten Whiskey-Kenner stimmen darin überein, daß der von mir destillirte Whiskey alle anderen Brands übertrifft und wird es mein eifrigstes Bestreben sein und werde ich keine Kosten noch Mühe sparen diesen Whiskey mit den Wünschen und dem Geschmack des Publikums übereinstimmend zu machen.
R. A. Stuart.

R. A. Stuarts vorzüglicher Whiskey.
Wir sind die einzigen Verkäufer dieses berühmten Whiskey für den Staat Virginien, und erlauben uns die Aufmerksamkeit der resp. Wirthe und Grocerybesitzer auf diesen 18 Monate alten Pure Old Rye Whiskey zu lenken, ehe sie ihre Einkäufe anderwärts machen.
25 Halb Bbls. Superior German Bitters,
50 Bbls. und 25 halbe Bbls. Pickles,
Old Apple Brandy,
10 Bbls. ächten alten Peach Brandy,
50 do große No. 1 Mackerel,
Family Old Rye, Cromwells Extra Eagle,
L. J. Flocks und A. C. Shermans Whiskey,
Pure Old Holland Gin,
Ale, Cider und Pickles,
Ginger, Cherry und Blackberry Brandy,
Geo. Banks und Geo. Larguer Mount. Whiskey
Wm. B. Jones u. Co.,
15. Straße zwischen Main u. Cary

Zum Verkauf haben dieselben auf Lager:
20 Hhds. Breasts, kleine.
25 Hhds. Shoulders, kleine.
10 Hhds. und 20 Bbls. kleine Hams.
50 Bbls. und 25 Kegs Leaf Lard.
10 Hhds. kleine do.
25 Hhd. small Sides.
100 Bbls. No. 3 Mackerl.
50 do. No. 1 und No. 2 Mackerl.
150 do. Family Herrings.
100 do. Crushed, Powdered und Cut Sugar.
150 do. C. Yellow, extra C., B. und A. Sugar.
100 do. No. 1, 2 und 3 Sugar, in Richmond fabricirt
20 Hhds. No. 0 Sugar.
100 Bbls. No. 0 Molasses.
100 Half Chests und Small Boxes Green und Black Tea.
500 Boxes Sperm, Adamantine und Tallow Candles.
100 do. Detersive, Palm, Brown u. andere Seifenarten.
300 Doz. Buckets und Brooms.
Zum Verkauf bei Wm. B. Jones u. Co.

50 halbe, viertel und achtel Casks feinen importirten Brandie, unter ihnen von J. Humphry, Jules Robin u. Co., A. Seignat, Otard, Dupuy u. Co.
500 Bbls. feinen alten Whiskey von den Mountains Va.
300 do alten Whiskey von Philadelphia.
5 Pfeifen importirten Schiedam Gin.
30 Casks Blackberry, Cherry und Ginger Brandy.
40 Bbls. frischen Cider und Beveridges Ale.
100 do L. J. Flocks und Kirkpatricks Liquors.
100,000 importirte Principe Cigarren.
300 Boxen M. Waro und andere Sorten fabricirten Tabak
200 Säcke Rio, Luguira und Java Caffee.
100 Säcke Salt.
10 Casks ächten alten Port, Madeira und Sherry Wein
400 Bbls. common französischen Brandy, Gin u. Whiskey
50 do fine old Apple Brandy.
Ground Spices, Pepper, Ginger, Nutmegs, Grain Pepper und Spice, Pipes Cordes und alle Sorten Wrapping Paper, Wrapping Twine, Baskets, Flower Buckets, Washboards und Bread Soda, Matches, Cod Fish, Cheese, Butter und Cheese, alle Sorten Oder und Candles, Demijohns, Washboards, Ink Blacking, Shoe and Scrubbing Brushes, Peale, Beans u. s. w. zum Verkauf bei
Wm. B. Jones u. Co.

O. A. Strecker, Agent,
Apotheker, Drugguist, Importer von deutschen Chemicalien u. s. w. Nr.
Main-Str., gegenüber dem alten Markte.
Receyte werden mit der größten Sorgfalt und Genauigkeit bereitet, sowie chemische Präparate und Analysen mit äußerster Pünktlichkeit besorgt. Landkaufleute mögen das reichhaltige Lager amerikanischer, deutscher und französischer — Kräuter frischer — Arzneien, Farben-Waaren u. s. w. in heiter Auswahl selbst in Augenschein nehmen, wo sie Artikel zum Theil selbst zu niedrigeren, als den nördlichen Preisen abgelassen werden. Medizinkasten werden zu den billigsten Bedingungen wiederum mit neuem Vorrath ausgestattet.

Wallace Söhne,
Wholesale Grocery.
Die Unterzeichneten lenken die Aufmerksamkeit von Wiederverkäufern auf ihr Lager von Groceries, Provisionen, Mehl, Cigarren, Kautabak und sonstige Artikel, die gewöhnlich in einem derartigen Wholesale-Geschäft geführt werden. Besonders machen sie auf ihr reiches Wein- und Liqueur-Lager aufmerksam. Alle diese Waaren wurden auf nördlichen Märkten und meistens für Baar gekauft, weßhalb wir an pünktlich Bezahler zu äußerst billigen Preisen verkaufen können. — Die von uns als ächt garantirten Brandies und Weine sind eigene Importation, und weder gemischt, noch mit Zusätzen schädlicher Stoffe versehen, wie dieses bei den im Norden gekauften Waaren nur zu oft der Fall ist. Der berühmte „W. Wallace's Pure Mountain Dew" Whisky, von dem wir die einzigen Verkäufer sind, wird an Gehalt und Güte von keinem innerhalb der Ver. Staaten gebrannten Whiskey übertroffen.
Unser Lager besteht außerdem noch aus:
1000 Faß extra und superfine Mehl, unter denen die von Bäckern gesuchten Sorten; New Orleans, Porto Rico und Cuba Zucker und Molasses; 500 Faß Cut Loaf, Crushed, Powdered und Kaffee-Zucker; 100 Kisten Thee; 800 Kisten Seife und Lichter; No. 1 und No. 3 Mackerel und Häringe; frische gute Goshen Butter, von der wir wochentlich Sendungen erhalten; Lard, Bacon Sides, Hams, Shoulders und Breasts, Salt, Stärke, Yeast Powder, gemahlenen Kaffee und Pfeffer; Peitschen, Besen, Eimer, und alle die sonstigen Artikel, die in einer Grocery gewöhnlich verlangt werden.
Ferner: Wm. Wallace's Pure Mountain Dew Whisky, Richardson's, Tuscaloosa Flocks, Onondas Monongahela und Rectified Whisky; 20 Faß französischen Brandy, Port, Madeira, Sherry, Claret und Champagne Wein; Cider, Common Brandy, Gin, Rum, Apple Brandy und alle Arten Liqueurs.
Wm. Wallace u. Söhne
Ecke der 14ten und Cary-Straße.

W. Wallace's Pure Mountain Dew
Whiskey,
Wm. Wallace Sons,
Proprietors,
Ecke Cary u. Pearl Str., Richmond, Va.

Wichtig für Groceribesitzer.
Es ist eine allgemein bekannte Sache, daß unser Haus seiner Reihe von Jahren Retail und Wholesale Geschäfte in unserer Stadt gemacht hat. Weniger bekannt dürfte aber sein, daß unser Haus ein Zweiggeschäft in New York hat, und daß unser dortiger Geschäftsteilhabender stets die neuen und billigsten Waaren für uns einkauft und dieselben jede Woche hierher sendet. Ferner dürfte allgemein bekannt zu werden, daß wir Groceries, Provisionen, Butter, Käse 2c. nur gegen Baar kaufen, wodurch wir in den Stand gesetzt werden, billig einzukaufen und billiger als irgend ein anderes Geschäft dieser Stadt und zu den gewöhnlichen Bedingungen verkaufen zu können. Wir glauben gerade dadurch, daß wir für Baar kaufen, und stets gute, frische und billige Waare führen, die Interessen unserer Kunden am besten zu wahren. Zudem garantiren wir alle bei uns gekauften Waaren als ächt, unsere Liquors, Weine und Cigarren als unverfälscht und preiswürdig, und machen noch darauf aufmerksam, daß wir sie in einer Grocery gebrauchten Artikel führen.
Wm. Wallace Söhne.

Wm. Wallace's Pure Mountain Dew
WHISKEY
Dieser Whiskey wird nur direkt durch uns bezogen. Wir machen das Publikum hierauf aufmerksam und warnen dasselbe vor Ankauf eines nachgemachten Artikels, da dieser Whiskey nur durch unser Haus bezogen werden kann. Kaufleute aber, welche ein Barrel oder mehr von diesem vorzüglichen Brand zu kaufen wünschen, wollen nur bei uns kaufen, wo sie in die Verkäufer Vertrauen setzen. Wir wünschen das Publikum nur vor Fälschungen zu warnen. Wir halten stets einen großen Vorrath von diesem Whiskey auf Lager, den wir gut zum verkaufen, wenn er wenigstens 12 Monate alt ist. Man erinnere sich, daß wir die alleinigen Verkäufer von W. Wallace's Pure Mountain Dew Whiskey sind, und daß wir unsern Preis bei Verkaufen von 1 bis 100 Barrels haben, und laden Kaufliebhaber ein, diesen vorzüglichen und reinen Whiskey einer Probe zu unterwerfen.
Wm. Wallace Söhne,
Ecke Cary und Pearl (14te) Straße.

Wm. Wallace Söhne,
Ecke der 14ten und Cary-Straße,
machen die Aufmerksamkeit ihrer Freunde der Herren Storekeepers, Restaurateurs, Lagerbier-Wirthe, Confectioners und Händler auf ihr Lager von Grocery jeder Art, sowie auf ihr Liquor-Lager, unstreitig das größte der Stadt. Besonders machen dieselben auf ihren allgemein beliebten „W. Wallace's Pure Mountain Dew Whiskey" und auf ihr Lager von Principe und Havana Cigarren aufmerksam.
Dieselben verpflichten sich, ihre Waaren von gleicher Qualität billiger als irgend ein anderes Haus hiesiger Stadt zu verkaufen und werden sich außerdem bemühen, was Quelität, Packung und Versendung anbelangt, die Zufriedenheit ihrer Kunden zu erwerben. Alle Diejenigen, welche seither nicht von uns kauften, sind ersucht, unseren Preisen-Verrath einer Prüfung zu unterwerfen, und werden wir dankbar solche Besuche entgegennehmen und uns das Vertrauen und die Kundschaft derselben zu erwerben suchen.
Wm. Wallace Söhne.

Wir offeriren zum Verkauf für Privatgebrauch und Wiederverkauf in jeder beliebigen Quantität:
300 Barrels Crushed, Powdered und Caffee-Zucker.
40 Hhds. Porto Rico Brown Zucker.
50 Hhds. Cuba Muscovado Molasses.
100 Bbls. New Orleans und Texas Molasses.
50 Barrels Wallace's Family Syrup.
100 Säcke Caffee 300 Kisten Seife.
500 Kisten Adamantine und Tallow Candles.
200 Barrels No. 3 fette Mackrel. 25 Bbls. No 1 do.
Green Tea, Black Tea, New Bacon, Hams, New Shoulders, Breasts, Pieces und Sides, Lard.
Frische Butter, Cutting Cheese, gemahlenen Caffee, Pfeffer, Allspice, Mustard, Indigo Fig Blue, Starch, Yeast Powder, Bed Cords, Plow Lines, Salz, Besen, Eimer, Cloth Pins, Wash Boards, Wrapping und Writing Paper, Cotton Twine und unzählige andere Artikel, die in einer Grocery gewöhnlich gesucht werden.
500 Bbls. „Wallace's Pure Mountain Dew" Whiskey, mehr als 12 Monate alt.
100 Bbls Richardson's Old Rye Whiskey, 100 Barrels do Rinehart's.
100 do Flock's Old Rye und White Whiskey, 100 do Gin.
300 do „Onondago" Mountain Whiskey, 75 do Rum.
150 do Tusculoosa Whiskey, 200 do Brandy
500 do Common Whiskey, verschiedene Sorten.
Fine genuine French Brandy, Holl. Gin, Scotch Whiskey, Port-Madeira-, Sherry-Wein, Claret und Champagner.
Die feinsten importirten Cigarren jeder Art.
Wm. Wallace Söhne.

2500 Lbs. Small Breasts Bacon, 10 Tierces superior
Ganway Kentucky Hams, und 5 Tierces do Hams, nebst vielen anderen Artikeln erhielten soeben
Wm. Wallace Söhne.
50 Boxes Candles, Tallow, Sperm und Adamantine
150 Boxes Soap, Black, Brown und Yellow
50 Boxes New York Goshen Cheese
5 Tierces Rice,
400 Brooms und Buckets
200 Groß Assorted Pipes
200 Groß Matches
100,000 Cigarren, verschiedene Brands, soeben erhalten und zum Verkauf bei Wm. Wallace u. Söhne.
Barrels Baltimore Pickles soeben erhalten und zu haben bei Wm. Wallace u. Söhne.

Wichtig für Grocer!
Zucker, Bacon, Lard 2c.,
200 Bbls. gereinigten Zucker,
25 Hhds. Hams, Breasts und Shoulders
100 Bbls prima Leaf Lard,
100 Boxes prima Goshen Käse,
40 Packages prima Goshen Butter,
35 Bbls prima Jersey Cider,
200 Bbls No. 1, 2 und 3 Mackerels
100 Boxes frische Herrings,
40 Boxes Nr. 0 Molasses,
100 Boxes Fire Crackers,
75 Bbls. Irish Potatoes,
200 Bbls. domestic Brandy, Gin 2c.,
400 Boxes Candles und Soap,
Spices, Buckwheat und alle sonstigen in einer Grocery vorkommenden Artikel, die billig verkauft und auf solche eine deutschen Freunde aufmerksam macht
Wm. H. Tyler,
13te Str.